

## Inhalt

1.	Das Konzept der Androgynie	11
1.1.	Geschlechtsrollenentwicklung	11
1.2.	Was ist das Charakteristische am Androgyniekonzept?	17
2.	Methodische Zugänge: Wie erfaßt man das Konstrukt Androgynie?	25
2.1.	Traditionelle Ansätze zur Erfassung von Maskulinität/Femininität	25
2.2.	Neuere Ansätze zur Erfassung von Maskulinität/Femininität: Methodische Zugänge zur Androgynie	28
3.	Korrelate von Androgynie: Hat das Konstrukt Leben?	71
3.1.	'Auswirkungen' von Androgynie	71
3.1.1.	Psychische Gesundheit	71
3.1.2.	Soziale Interaktion	79
3.1.3.	Soziale Kompetenzen und Fähigkeiten	91
3.1.4.	Interpersonelle Beziehungen	98
3.1.5.	Kognitive Fähigkeiten, Leistungsmotivation und Interessen	104
3.1.6.	Flexibilität	126
3.2.	Entwicklung und Sozialisations'bedingungen' von Androgynie	128
3.2.1.	Sozialisations'bedingungen'	129
3.2.2.	Identitätsentwicklung und Androgynie	138
3.2.3.	Geschlechtsrollenorientierung über die Lebensspanne	145

3.3.	'Antezedenzen' und 'Konsequenzen' von Androgynie: Eine Untersuchung an deutschen Jugendlichen	152
3.3.1.	Variablen und Untersuchungsplan	154
3.3.2.	Stichprobe	156
3.3.3.	Ergebnisse	160
3.3.4.	Zusammenfassende Diskussion	168
4.	Kritik am Androgyniekonzept: Argumente und Gegenargumente	177
5.	Anwendungsbeispiele des Androgyniekonzepts	195
6.	Resümee und Ausblick	207
	Literatur	213
	Personenregister	228
	Sachregister	232